

2019-09-17

Pressekonferenz ParentsForFuture / Aktionsbündnis Klimaschutz KA



Mein Name ist Hannelore Pichlbauer, ich bin Vorsitzende des Vereins **KINDER des HIMALAYA e.V.**, der sich seit fast 20 Jahren für Nothilfe, Alphabetisierung, Schulbildung, Frauenselbsthilfe und zahnmedizinische Versorgung in Ladakh engagiert.

Ladakh ist eine Hochgebirgswüste im Himalaya auf 3500 – 6000 m Höhe, nur 7 Monate des Jahres über Land erreichbar und liegt an der nördlichsten Grenze Indiens zu Tibet/China und Pakistan. Die überwiegende Mehrheit der Ladakhis bestreitet den bescheidenen Lebensunterhalt aus karger Selbstversorgungs-Landwirtschaft. Die Bewässerung erfolgt durch Anlage kleiner Kanalsysteme in den kleinen Ebenen der Gebirgstäler, gespeist durch Schmelzwasserbäche der hochliegenden Gletscher. Auch für den Lebensalltag steht Wasser ausschließlich aus solchen Quellen zur Verfügung.

Hätte man mich im vergangenen Jahr um zusätzliches **Engagement im Rahmen klimapolitischer Themen** angefragt, wäre eine Absage ziemlich gewiss gewesen – denn regelmäßiges ehrenamtliches Engagement in unserem vollen Alltag geht in der Regel zu Lasten uns lieber Menschen und Dinge.

Als wir vor einer Woche zur Mitunterzeichnung des Appells eingeladen wurden, kam ich gerade von der Projektbetreuung in Ladakh zurück und wurde dort mit dem Fakt konfrontiert, dass Menschen erstmals in Folge des Klimawandels ihre Dörfer und Felder verlassen mussten – Wohnsitz- und Einkommenslos wurden.

Das fast als Kollabieren zu bezeichnende, rapide Schmelzen der Gletscher lässt die Bäche und Wasserquellen versiegen, die Voraussetzung sind für das Leben in den hohen Gebirgstälern.

Die **Wichtigkeit von Bildung** als Voraussetzung für eine selbstständige und selbstbestimmte Zukunft ist ein zentrales Thema, das wir unermüdlich beton(t)en in unserer Entwicklungszusammenarbeit. Auf die Frage, nach Wert und Wichtigkeit der Bildung, die wir bringen aus einem Land, das mitverantwortlich ist für den so kritischen, (über-)lebensfeindlichen Zustand der Erde, der ohne Zweifel nicht das Resultat fehlender Bildung, sondern Resultat der Aktivitäten und des Verhaltens der bestgebildetsten Menschen der sogenannten ‚fortschrittlichen‘ Welt, musste ich eine schnelle und überzeugende Antwort schuldig bleiben.

Eines klärte diese Frage jedoch schnell nach Rückkehr: ‚Keine Zeit‘ ist keine Option mehr in einer Situation, wo es auch im entlegensten Winkel der Welt um den Verlust von Lebensgrundlagen aufgrund des Klimawandels geht.

KINDER des HIMALAYA e.V.

www.KinderHimal.de

Vorstand:
Hannelore Pichlbauer
Moritz Fehrle
Sabine Müller

Cäciliastr. 13
D-76135 Karlsruhe
Tel. 0721-9375415
Email: info@KinderHimal.de

Spenden-Konto:
Sparda-Bank Baden-Württemberg
IBAN: DE05 6009 0800 0005 6809 37
BIC: GENODEF1S02